

Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SV Schwaig II : SC 1904 Nürnberg VI
Mittwoch, 20.03.2024, 20:00 Uhr

Ghanipanah in Einzel und Doppel ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Mittwochabend bei den Gästen vom SC 1904 Nürnberg VI, als Ramin Ghanipanah sein Einzel gewinnen und damit den 8:3-Sieg beim Gastgeber SV Schwaig II sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Ramin Ghanipanah, der seine Spiele ausnahmslos siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzstellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Der Verlauf im Einzelnen: Einen Zähler für die Gäste mussten Brettschneider / Brejschka bei der 1:3-Niederlage gegen Ghanipanah / Welsch hinnehmen. 14:12, 8:11, 5:11, 11:5, 11:5 hieß es dagegen am Ende des nächsten Spiels, als Wollner / Trofimenko und Schlehahn / Weldi den letzten Ballwechsel spielten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Nichts auszurichten hatte hingegen dann Christian Brettschneider bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Robby Schlehahn, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Die siebringende Taktik fehlte Jürgen Wollner bei seiner 0:3-Niederlage gegen Ramin Ghanipanah ab dem Start. Völlig ohne Chance war Wollner hierbei im dritten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Einen Erfolg verpasste Thomas Brejschka beim 4:11, 10:12, 13:11, 9:11 gegen Alexander Weldi und er konnte das Match unterm Strich nicht so ausgeglichen gestalten, wie erhofft – gingen die beiden Kontrahenten doch auf Basis der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig in die Partie. Unbeeindruckt von einem wenig später folgenden 2:0-Rückstand, kam Dimitri Trofimenko gegen Johannes Welsch dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im fünften Satz. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Mit 8:11, 9:11, 11:7, 5:11 verlor derweil indessen Christian Brettschneider seine Partie gegen Ramin Ghanipanah, in die Ghanipanah im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Jürgen Wollner konnte Robby Schlehahn in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederringen und somit einen Zähler für die Mannschaft beitragen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Thomas Brejschka beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Johannes Welsch. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 3:6. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Dimitri Trofimenko und Alexander Weldi, bevor das 2:3 feststand. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Die erfolgsbringende Taktik fehlte wenig später Thomas Brejschka bei seiner 0:3-Niederlage gegen Ramin Ghanipanah von Beginn an. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Brejschka damit auf 17, während er bislang 6 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 12.04.2024 gegen den Post SV Nürnberg V, während der SC 1904 Nürnberg VI am 18.04.2024 gegen den TSV Nürnberg-Fischbach II antritt.

Statistik:
SV Schwaig II

Doppel: Brettschneider / Brejschka 0:1, Wollner / Trofimenko 1:0

Einzel: C. Brettschneider 0:2, J. Wollner 1:1, T. Brejschka 0:3, D. Trofimenko 1:1

SC 1904 Nürnberg VI

Doppel: Ghanipanah / Welsch 1:0, Schlehahn / Weldi 0:1

Einzel: R. Ghanipanah 3:0, R. Schlehahn 1:1, J. Welsch 1:1, A. Weldi 2:0